Kommunaler Innenentwicklungsfonds im Landkreis Nienburg/Weser

Sachstand

Angelika Sack, Dr. Marta Jacuniak-Suda, FB 52

AfR-Sitzung, 06.03.2019

Verbundkoordinator:
Landkreis Nienburg/ Weser

Verbundpartner:
Landkreis Gifhorn
Georg-August-Universität Göttingen

Assoziierter Partner:
Regionalverband Großraum Braunschweig

Kommunale Partner aus:
Baden-Württemberg
Bayern
Nordrhein-Westfalen
Niedersachsen
Rheinland-Pfalz
Sachsen-Anhalt
Thüringen

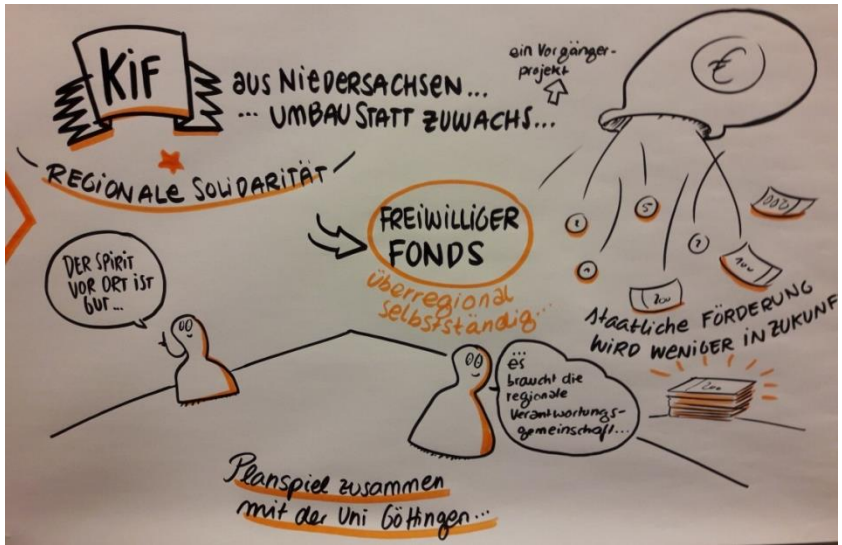
Mit freundlicher Unterstützung des Landes Niedersachsen

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

FONA Resource Land
BMBF

KIF...

- ein regionaler Verbund von Kommunen
- auf freiwilliger Basis gegründet
- ein Fonds zur Stärkung der Innenentwicklung
- eigenverantwortet, selbstorganisiert, eigenfinanziert, unabhängig



Quelle: dankegrafik & 123comics GbR

Kommunaler Innenentwicklungsfonds KIF www.KIF-innovativ.de

Verbundkoordinator:
Landkreis Nienburg/ Weser

Verbundpartner:
Landkreis Gifhorn
Georg-August-Universität Göttingen

Assoziierter Partner:
Regionalverband Großraum Braunschweig

Kommunale Partner aus:
Baden-Württemberg
Bayern
Nordrhein-Westfalen
Niedersachsen
Rheinland-Pfalz
Sachsen-Anhalt
Thüringen

Mit freundlicher Unterstützung des Landes Niedersachsen

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung
FONA Resource Land
BMBF

KIF will...

- eine nachhaltige Siedlungsentwicklung unterstützen
- zukunftsfähige Standorte sichern
- Ortskerne als Zentren des örtlichen Lebens erhalten
- einen Wettbewerb der besten Ideen zur Innenentwicklung
- einen Austausch zum Thema Innenentwicklung stärken (Voneinander lernen)

Verbundkoordinator:
Landkreis Nienburg/ Weser

Verbundpartner:
Landkreis Gifhorn
Georg-August-Universität Göttingen

Assoziierter Partner:
Regionalverband Großraum Braunschweig

Kommunale Partner aus:
Baden-Württemberg
Bayern
Nordrhein-Westfalen
Niedersachsen
Rheinland-Pfalz
Sachsen-Anhalt
Thüringen

Mit freundlicher Unterstützung des Landes Niedersachsen

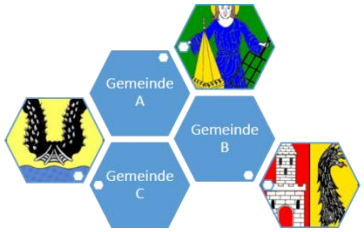
GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

FONA Resource Land
BMBF

Fondsmodell

Einzahlungsseite

Gemeinden

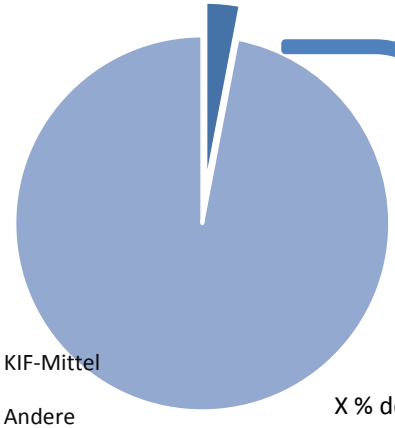


Einzahlung pro Gemeinde basierend auf:

Steuerkraft *
Einwohnerzahl*
Grundbetrag

Generierung von Startkapital für laufende Büro- und Personalkosten

Landkreis



X % der Kreisumlage

Land / Bund

Optional:

Anschubfinanzierung aus unterschiedlichen Förderprogrammen des Landes- bzw. Bundes

Kommunaler Innenentwicklungsfonds

Verbundkoordinator:
Landkreis Nienburg/ Weser

Verbundpartner:
Landkreis Gifhorn
Georg-August-Universität Göttingen

Assoziierter Partner:
Regionalverband Großraum Braunschweig

Kommunale Partner aus:
Baden-Württemberg
Bayern
Nordrhein-Westfalen
Niedersachsen
Rheinland-Pfalz
Sachsen-Anhalt
Thüringen

Mit freundlicher Unterstützung des Landes Niedersachsen

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

FONA Resource Land
BMBF

Stand: 1. März 2019

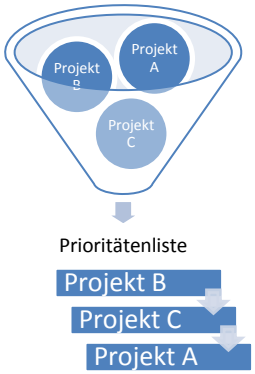
Auszahlungsseite

Unterstützung von eingereichten Innenentwicklungsmaßnahmen

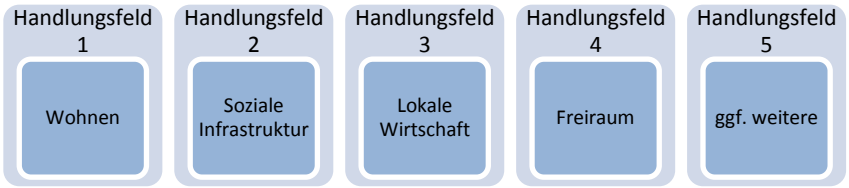
Alle potenziellen Innenentwicklungsmaßnahmen müssen die Mindestkriterien des KIF erfüllen, um als förderfähig eingestuft zu werden.

Die Projektskizzen für die Beantragung von Mitteln aus dem KIF müssen nach Priorität sortiert werden.

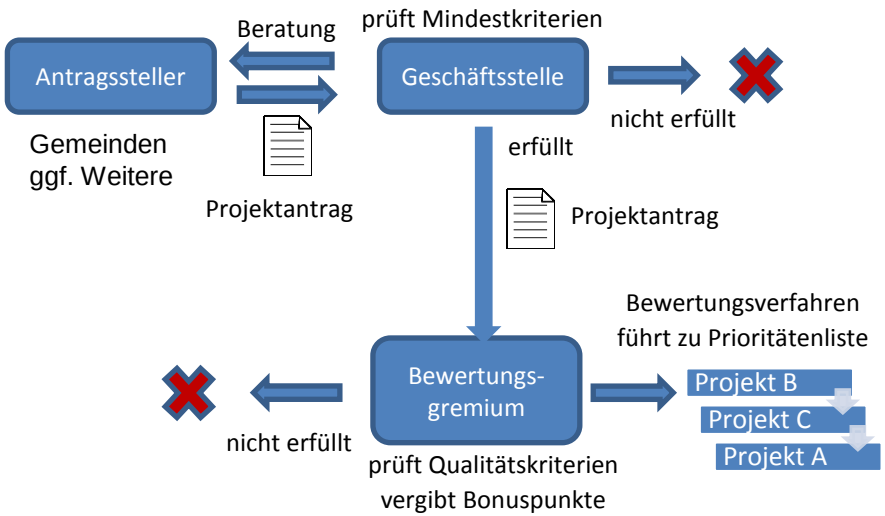
Hierzu dient ein speziell auf die Bedürfnisse des KIF ausgearbeitetes Bewertungsverfahren.



Die eingereichten Projektanträge sind einem der folgenden Handlungsfelder zuzuordnen und werden nach handlungsspezifischen Qualitätskriterien bewertet:



Ablauf des Antragsverfahrens:



Fondsmanagement / Geschäftsstelle / Öffentlichkeitsarbeit

Verfügungsfonds zur Förderung vom ehrenamtlichen Engagement

Allgemein:

- Förderung von z.B. 3 Fonds pro Förderperiode
- Dauerfinanzierung über eine festgelegte Förderperiode, z.B. 7 Jahre
- Zuwendungsempfänger: Gemeinden/Bürger organisiert in Vereinen, Interessensgemeinschaften, etc.

Bewertungsverfahren:

- Stichtagregelung (z.B. ein Jahr nach Gründung des Fonds, dann alle 7 Jahre)
- Grundvoraussetzung: Maßnahmen, die aus dem Verfügungsfonds finanziert werden, erfüllen die Mindestkriterien.
- Zwei gleichgewichtete Bewertungskriterien:
  1. Bevölkerungsanteil (der Gemeinde) im Fonds
  2. Eingesammeltes Kapital

Unterstützung zum Eigenanteil in anderen Förderprogrammen

Stand: 1. März 2019

Ziele des Planspiels

- Wie funktioniert der KIF für den LK Nienburg?
- Untersuchung von Entscheidungsprozessen und der Langzeitwirkung des KIF
- Untersuchung von spezifischen Erfolgsbedingungen
- Voraussetzung für Reife- und Praxistauglichkeit
- Geschützter Raum, in dem frei diskutiert werden kann

Kommunaler Innenentwicklungsfonds KIF www.KIF-innovativ.de

Verbundkoordinator:
Landkreis Nienburg/ Weser

Verbundpartner:
Landkreis Gifhorn
Georg-August-Universität Göttingen

Assoziierter Partner:
Regionalverband Großraum Braunschweig

Kommunale Partner aus:
Baden-Württemberg
Bayern
Nordrhein-Westfalen
Niedersachsen
Rheinland-Pfalz
Sachsen-Anhalt
Thüringen

Mit freundlicher Unterstützung des Landes Niedersachsen

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

FONA Resource Land
BMBF

Kernergebnisse

1. In beiden Landkreisen besteht ein reges Interesse an der Thematik des KIF
2. Siedlungsentwicklungsprobleme – Leerstand und Flächenverbrauch – sind hoch relevant aber räumlich unterschiedlich verteilt
3. Breite Zustimmung, dass KIF aktuelle Problemlagen aufgreift und geeignete Lösungsansätze anbietet.
4. Der Austausch zum Thema Innenentwicklung in der Region aktiviert neue Ideen für konkrete Innenentwicklungsmaßnahmen
5. Die Einzahlung der Städten und Gemeinden in den Fonds, basierend auf ihrer Steuerkraft und Einwohnerzahl, findet Zuspruch.

Kommunaler Innenentwicklungsfonds KIF www.KIF-innovativ.de

Verbundkoordinator:
Landkreis Nienburg/ Weser

Verbundpartner:
Landkreis Gifhorn
Georg-August-Universität Göttingen

Assoziierter Partner:
Regionalverband Großraum Braunschweig

Kommunale Partner aus:
Baden-Württemberg
Bayern
Nordrhein-Westfalen
Niedersachsen
Rheinland-Pfalz
Sachsen-Anhalt
Thüringen

Mit freundlicher Unterstützung des Landes Niedersachsen

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

FONA Resource Land
BMBF

Kernergebnisse

6. Die Bewertung der Innenentwicklungsmaßnahmen durch die Akteure ist möglich.
7. Das erprobte Bewertungsverfahren ist einfach und nachvollziehbar.
8. Das Bewertungsverfahren führt zu relativ eindeutigen Ergebnissen und differenziert ausreichend zwischen den Projektanträgen.
9. Das Bewertungsverfahren soll die Möglichkeit des persönlichen Austausches geben.
10. Der KIF erweist sich im Planspiel als funktionsfähig.

Verbundkoordinator:
Landkreis Nienburg/ Weser

Verbundpartner:
Landkreis Gifhorn
Georg-August-Universität Göttingen

Assoziierter Partner:
Regionalverband Großraum Braunschweig

Kommunale Partner aus:
Baden-Württemberg
Bayern
Nordrhein-Westfalen
Niedersachsen
Rheinland-Pfalz
Sachsen-Anhalt
Thüringen

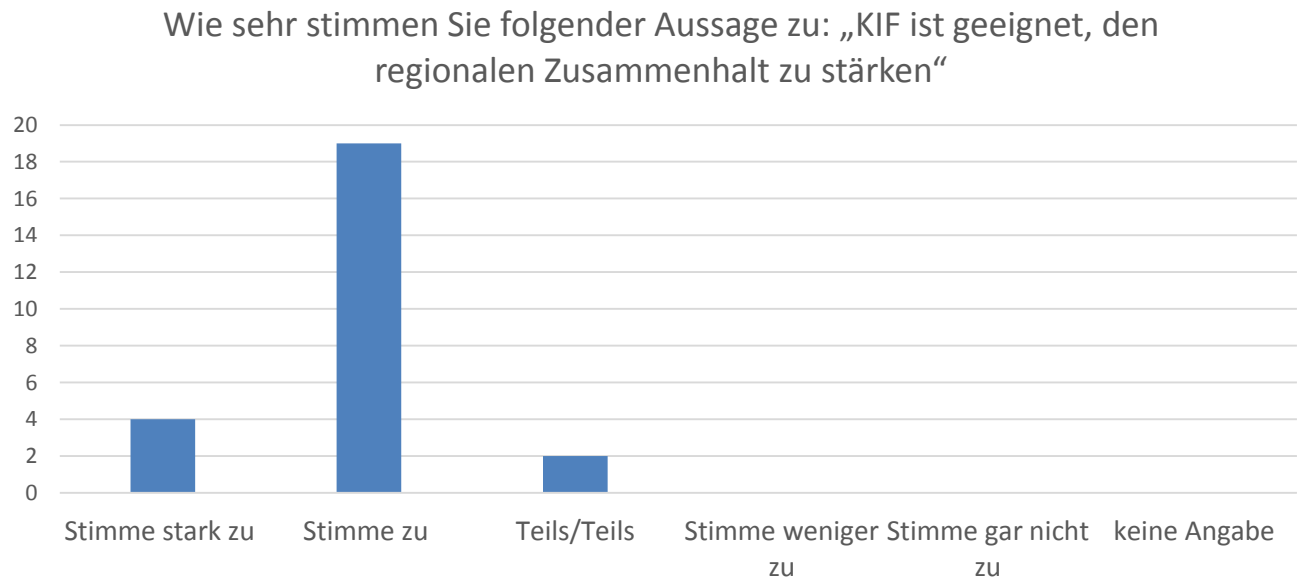
Mit freundlicher Unterstützung des Landes Niedersachsen

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

FONA Resource Land
BMBF

Weitere Ergebnisse

- Mit dem Bewertungsverfahren muss ein kommunikativer Prozess einhergehen.
- Die Gruppe der Samtgemeindebürgermeister eignet sich grundsätzlich als Bewertungsgremium.
- Das Planspiel hat die Solidargemeinschaft der Teilnehmer und das Vertrauen zueinander gefördert.



Verbundkoordinator:
Landkreis Nienburg/ Weser

Verbundpartner:
Landkreis Gifhorn
Georg-August-Universität Göttingen

Assoziierter Partner:
Regionalverband Großraum Braunschweig

Kommunale Partner aus:
Baden-Württemberg
Bayern
Nordrhein-Westfalen
Niedersachsen
Rheinland-Pfalz
Sachsen-Anhalt
Thüringen

Mit freundlicher Unterstützung des Landes Niedersachsen

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

FONA Resource Land
BMBF

Weitere Ergebnisse

- Das Planspiel hat sich als Methode bewährt, die Vorteile eines KIF bei den Teilnehmern zu verstärken.
- Die Gründung eines KIF ist für die Mehrheit der Teilnehmer am Ende des Planspiels wahrscheinlich bis sehr wahrscheinlich
- Drittmittel von Bund und / oder Land als möglicher Anschubimpuls von einigen Teilnehmern als notwendig betrachtet

Verbundkoordinator:
Landkreis Nienburg/ Weser

Verbundpartner:
Landkreis Gifhorn
Georg-August-Universität Göttingen

Assoziierter Partner:
Regionalverband Großraum Braunschweig

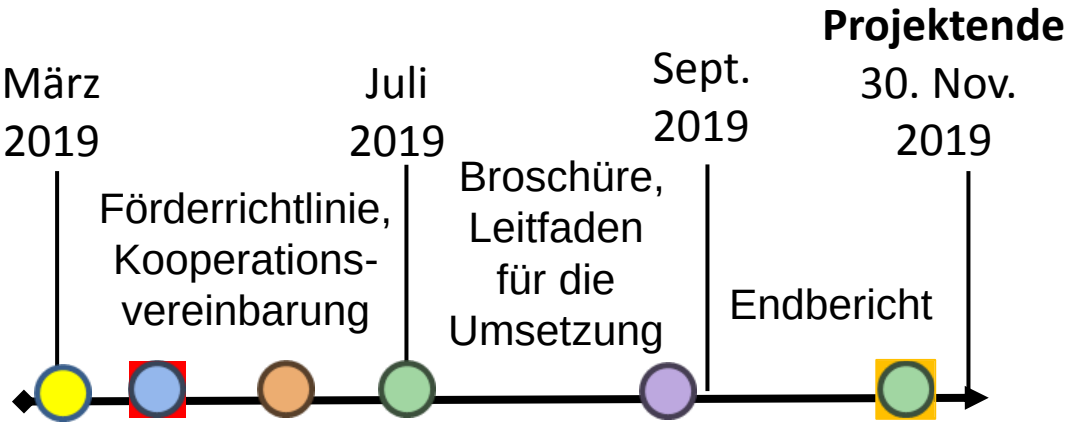
Kommunale Partner aus:
Baden-Württemberg
Bayern
Nordrhein-Westfalen
Niedersachsen
Rheinland-Pfalz
Sachsen-Anhalt
Thüringen

Mit freundlicher Unterstützung des Landes Niedersachsen

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

FONA Resource Land
BMBF

Ausblick 2019



- Auswertung der Planspiele
- Kommunale Veranstaltung am 27. März
- Gutachten: Rechtsform
- Reflexionspartner – Übertragbarkeit
- Wissenschaftliche Tagung am 1.-2. Juli
- Kommunale Schlussveranstaltung am 8. November

Kommunaler Innenentwicklungsfonds KIF www.KIF-innovativ.de

Verbundkoordinator:
Landkreis Nienburg/ Weser

Verbundpartner:
Landkreis Gifhorn
Georg-August-Universität Göttingen

Assoziierter Partner:
Regionalverband Großraum Braunschweig

Kommunale Partner aus:
Baden-Württemberg
Bayern
Nordrhein-Westfalen
Niedersachsen
Rheinland-Pfalz
Sachsen-Anhalt
Thüringen

Mit freundlicher Unterstützung des Landes Niedersachsen

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung
FONA Resource Land
BMBF

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

www.kif-innovativ.de

Verbundkoordinator:
Landkreis Nienburg/ Weser

Verbundpartner:
Landkreis Gifhorn
Georg-August-Universität Göttingen

Assoziierter Partner:
Regionalverband Großraum Braunschweig

Kommunale Partner aus:
Baden-Württemberg
Bayern
Nordrhein-Westfalen
Niedersachsen
Rheinland-Pfalz
Sachsen-Anhalt
Thüringen

Mit freundlicher Unterstützung des Landes Niedersachsen

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

FONA Resource Land
BMBF